

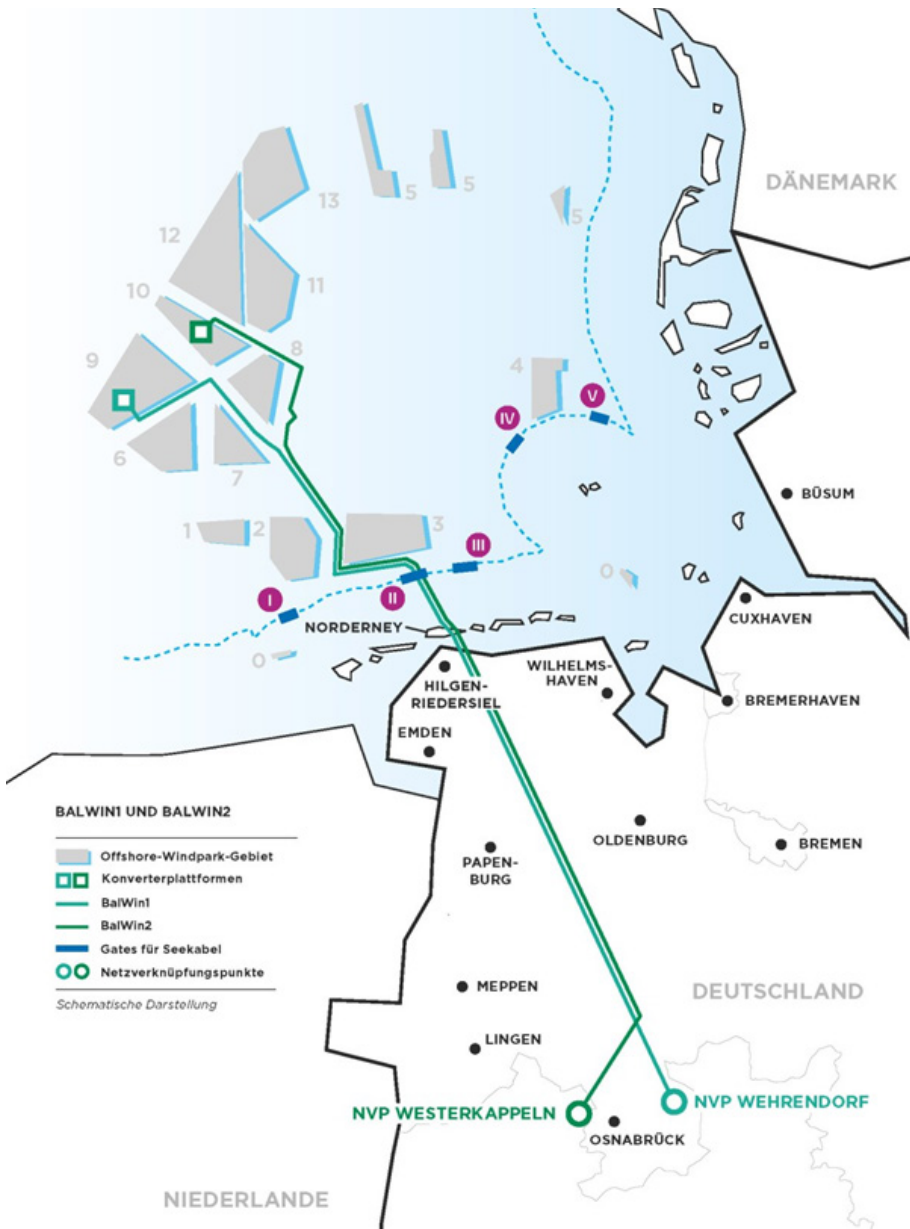


Landvolk Report

Mitteilungsblatt des Hauptverbandes
des Osnabrücker Landvolkes (HOL)

Nr. 8 Bersenbrück, 31. August 2023

Offshore-Netzanbindungsprojekte BalWin1 und BalWin2 – Beteiligungsmöglichkeit für betroffene Mitglieder im Raumordnungsverfahren



Liebe Mitglieder,
mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien werden auch neue Stromleitungen geplant, um die erzeugte Energie transportieren zu können. Mithilfe der geplanten 525-kV-Stromleitungsprojekte BalWin1 und BalWin2 soll der Strom, der in Offshore-Windparks in der Nordsee zukünftig erzeugt wird, in die Regionen Deutschlands transportiert werden, in denen der Verbrauch der Energie vorgesehen ist. Diese Regionen liegen in der Regel südlich des Osnabrücker Landes. Die genannten Stromleitungsprojekte sind ein Teil von einigen Leitungsbauprojekten, welche unsere schöne Region in der Zukunft durchkreuzen werden. Der Landkreis Osnabrück entwickelt sich so immer mehr zu einem Stromtransitkreis. Mit deutlichen Folgen für das Landschaftsbild und vor allem für die Land- und Forstwirtschaft.

Die Projekte BalWin1 und 2 werden zum überwiegenden Teil als Erdverkabelung geplant. Die Trassenlängen umfassen in Niedersachsen an Land ca. 220 bis 230 km. Die Leitungen enden jeweils in einer Konverterstation. BalWin1 endet voraussichtlich in der Gemeinde Bohmte, hier befindet sich die Amprion noch in der Standortsuche. Der Flächenverbrauch für diese Konverterstation beläuft sich auf ca. 15 ha. Zugleich wird eine Anbindung an die Umspannanlage Wehrendorf über eine 380-kV-Freileitung erfolgen. Die Konverterstation der Leitung BalWin2 soll in Ibbenbüren errichtet werden. Vorgesehen ist hierfür das ehemalige RWE-Kraftwerksgelände.

Der Hauptverband des Osnabrücker Landvolkes e.V. bearbeitet diese Projekte seit dem Bekanntwerden. Es gab bereits verschiedene Gespräche mit der

Schematischer Verlauf der Projekte BalWin1 und BalWin2, Quelle: Amprion

Weiter auf Seite 2

	BalWin1	BalWin2
NVP	Wehrendorf (NDS)	Westerkappeln (NRW)
Fertigstellung	2029	2030
Gesamtlänge	ca. 390 km	ca. 390 km
	170 km auf See 220 km an Land	160 km auf See 230 km an Land
Kapazität	2.000 MW	2.000 MW
Technologie	HGÜ-Kabel 525 kV	HGÜ-Kabel 525 kV

Kurze Übersicht zu den Stromleitungsprojekten BalWin1 und BalWin2 (Quelle: Amprion)

Amprion als Vorhabenträgerin und kommunalen Vertreter, um die Auswirkungen der Planungen auf die Landwirtschaft und unsere Mitglieder aufzuzeigen. Wir werden uns selbstverständlich im Rahmen des Raumordnungsverfahrens zu den beiden Vorhaben äußern. In den Stromleitungsbauprojekten BalWin1 und BalWin2 besteht für Betroffene nun die Möglichkeit eine Stellungnahme im Rahmen des Raumordnungsverfahrens abzugeben. **Die Frist zur Abgabe einer Stellungnahme ist der 12.10.2023.** Alle Unterlagen zu dem Raumordnungsverfahren können unter dem folgenden Link abgerufen werden: www.arl-we.niedersachsen.de/BalWin12.

Für die Erstellung einer Stellungnahme finden unsere Mitglieder eine Vorlage auf unserer Homepage unter: www.osnabrueck-landvolk.de. Des Weiteren können wir Sie bei der Erstellung einer Stellungnahme unterstützen. Ansprechpartner hierfür ist unser Rechtsanwalt Dr. Sebastian König.

Was passiert in einem Raumordnungsverfahren (ROV)?

Aufgrund der erheblichen überörtlichen Auswirkungen müssen die o.g. Projekte ein Raumordnungsverfahren durchlaufen. In dem Verfahren wird geprüft inwieweit die Projekte mit den Zielen, Grundsätzen und Erfordernissen der Raumordnung übereinstimmen. Ergebnis des ROV sind Vorzugskorridore für die Stromleitungsbauprojekte BalWin1 und BalWin2. In diesen Korridoren wird dann die endgültige Stromtrasse geplant. Wenn ein Vorzugskorridor feststeht, werden die anderen möglichen Varianten in diesem Projekt weggelassen und somit wird die Betroffenheit weiter reduziert. Die Amprion hat bereits in dem ROV einen Vorschlagskorridor aufgezeigt. Diesen sollten Sie bei der Prüfung Ihrer Betroffenheit auf jeden Fall berücksichtigen. Die Raumordnungsbehörde ist das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems. Im Anschluss an das Raumordnungsverfahren erfolgt das sogenannte Planfeststellungsverfahren, in dem die Genehmigungen für die Stromleitungsprojekte erarbeitet werden.

Gegen die Ergebnisse eines Raumordnungsverfahrens können die betroffenen Personen keine Rechtsmittel einlegen. Dies kann erst im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens erfolgen, wenn die Genehmigungen für die Projekte mit dem Planfeststellungsbeschluss erteilt wurden.

Eine Vielzahl unserer betroffenen Mitglieder wurde bereits durch die Amprion kontaktiert, da auf den Flächen Kartierungsarbeiten stattgefunden haben oder diese zum Teil noch durchgeführt werden müssen. Hierüber wird in der Regel nur der Grundstückseigentümer informiert. Wir haben in unserer Region in der Landwirtschaft einen großen Pachtanteil, sodass viele Pächter nicht immer direkt über diese Vorhaben informiert sind. Verpächter und Pächter sollten hier immer einen engen Draht pflegen, um über einen gleichen Kenntnisstand zu verfügen. Eine regionale Zusammenarbeit der örtlichen Betroffenen ist in solchen Projekten sehr sinnvoll. Sobald es in diesem Verfahren zum nächsten Verfahrensschritt geht, werden wir Sie selbstverständlich hierüber informieren.



Gemeinsam
Landwirtschaft
voranbringen



sparkasse-osnabrueck.de/agrar

Wenn Sie sich
immer auf Ihren
Finanzpartner
verlassen können.

Agrar-Center der

 Sparkasse
Osnabrück

Neue Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation Melle-Wittlage-Osnabrück

Ein herzliches ‚Hallo!‘

Nachdem Frau Birgit Steinmeier nach 48 Jahren als Einsatzleiterin der Dorfhelferinnen hier vor Ort in den wohlverdienten Ruhestand geht, habe ich nun die Ehre, diese Aufgabe weiter zu führen. Die Arbeit der Dorfhelferinnen durfte ich bei der Entbindung unserer zweiten Tochter kennen und schätzen lernen. Diese Wertschätzung führte dazu, dass ich die Aufgabe im Frühjahr dieses Jahres gerne übernahm. Vor der Arbeit mit dem engagierten Team aus Dorfhelferinnen habe ich nach einer Lehre und dem Studium der Agrarwissenschaften mit meinem Mann zusammen die Solawi auf dem Elshof in Melle aufgebaut, bin aber durch die Geburt zweier Kinder (2018 und 2021) mehr und mehr in die

hauswirtschaftliche Rolle eingetaucht. So laufen Landwirtschaft, Kinder und nun auch die Einsatzleitung der Dorfhelferinnen Hand in Hand. Damit fühle ich mich gerade den Einsatzfamilien besonders nahe, denn die Anwesenheit von Kindern in den Familien bedingt oft den Einsatzgrund. Wir können überall da unterstützen, wo in Familien mit Kindern die haushaltsführende Person, oft die Mutter, durch Krankheit, Reha oder Kur ausfällt, oder die Verhinderungspflege wahrgenommen werden kann. Diese Unterstützung in Form der Kinderbetreuung und Haushaltsführung wird sowohl von den landwirtschaftlichen als auch gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungsträgern ermöglicht. Unter bestimmten Umständen können wir

sogar Erwachsene ohne kleine Kinder nach Krankenhausaufenthalten unterstützen, wenn die Haushaltsführung nicht mehr gewährleistet werden kann.

Wer Fragen zu den Einsatzmöglichkeiten hat, kann sich gerne an mich wenden. Ich bin telefonisch aber auch per E-Mail zu erreichen: 0176 19124125 / melle-wittlage-osnabrueck@dorfhelferinnen-nds.de.

Mit freundlichen Grüßen
Therese Brinkmeyer



Preis für Bienenfreundlichen Landwirt Nyenhuis

Zum fünften Mal konnten Landvolkmitglieder sich in diesem Jahr als „Bienenfreundlicher Landwirt“ auszeichnen lassen. Für die Aktion hat die Landvolk-Initiative „Echt grün – Eure Landwirte“ mit dem Institut für Bienenkunde in Celle einen Maßnahmenkatalog entwickelt. Mit der Umsetzung dieser Maßnahmen gilt es, eine bestimmte Anzahl an Punkten zu erfüllen. Von Streuobstwiese, über Blühstreifen bis hin zu extensiv genutztem Grünland – die Bandbreite ist vielfältig. Daher finden die allermeisten Landwirtinnen und Landwirte Maßnahmen zur Auswahl, die sie ohnehin bereits umsetzen.

Im Rahmen der Anmeldung zum Bienenfreundlichen Landwirt nahmen die Bewerber an einem Gewinnspiel teil. Drei Preise in Form von Kettensägen und Makita Akku-Spezialset wurden verlost. Der Gewinner des dritten Preises stammt aus dem Gebiet des HOL: Johannes Nyenhuis.

Der Betrieb in Bippen nimmt zum wiederholten Mal am Bienenfreundlichen Landwirt teil. Mit zahlreichen Maßnahmen wie Blühstreifen und -flächen, Streuobstwiesen, Wallhecken, Staudenbeeten und seit neuestem auch einer Zusammenarbeit mit einem Imker erfüllt Familie Nyenhuis die Anforderungen an einen Bienenfreundlichen Landwirt und verdient sich die Auszeichnung.

Bei der Übergabe des Gewinnes, einer Akkukettensäge, durch HOL-Geschäftsführer Friedrich Brinkmann präsentierte Nyenhuis einige seiner umgesetzten Maßnahmen und weiteres Engagement in Sachen Natur- und Umwelt-

schutz, aber auch Umweltbildung vor Ort.
Conrad



Johannes und Ulrike Nyenhuis sowie Enkel Heiner Kemmlage freuen sich über die Wertschätzung der Aktion „Bienenfreundlicher Landwirt“ und die Preisübergabe durch Friedrich Brinkmann, Geschäftsführer des HOL (rechts).
Foto: Conrad

Agrarmakler Westerhaus
Ihr regionaler Makler in Sachen Landwirtschaft

Tel: 0163/1764158
Mail: info@agrarmakler-westerhaus.de
www.agrarmakler-westerhaus.de

HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT

Ihr Spezialist bei **PELLET- | STÜCKHOLZ- | HACKGUT-HEIZUNG**

EUT
BIOMASSE-ZENTRUM WESER/EMS

EUT GmbH
Schwerthofstr. 4, 49586 Merzen
054 66 / 92 03 - 0
www.umweltzukunft.de

hargassner.com

Termine

LandFrauen Wittlage

Donnerstag, 05. Oktober 2023,
Heimatmuseum Schwagstorf,
Mühlenstr. 2
Gesamtvorstandssitzung
 17 Uhr Museumsführung
 18 Uhr Versammlung mit Imbiss
 Anmeldung bis zum 01.10.2023
 Kerstin Kampmann, Tel.: 05472/8799008

Landvolk Report digital erhalten

Sie möchten den Landvolk Report digital erhalten?
 Senden Sie uns einfach Ihre E-Mailadresse sowie die Adresse, an die der Landvolk Report bisher postalisch gesendet wurde an mitglieder@hol-landvolk.de und wir nehmen Sie in unseren Verteiler mit auf.

Warum bin ich Mitglied?

Ich bin Mitglied im Hauptverband des Osnabrücker Landvolkes (HOL), weil der Verband sich als landwirtschaftliche Interessenvertretung für die Belange und Anliegen seiner Mitglieder gegen über Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in unserer Region einsetzt. Ein Beispiel für Verbandsarbeit ist für mich die Arbeit des HOL in den Trinkwasserschutzkooperationen.

In unserer Gemeinde konnten wir mit beratender Unterstützung des Landvolks erreichen, dass die finanzielle Entschädigung der Bewirtschafter für entstehende Trockenheitsschäden, ausgelöst durch die Trinkwasserförderung, erhöht wird.

Durch eine gute Zusammenarbeit der beteiligten Parteien und schnelle Einigung mit dem Wasserversorger konnten freiwillige Nachbesserungen erarbeitet und so höhere Entschädigungssätze verhandelt werden.

Daher ist der Verband für mich eine wichtige Institution, die ich mit meiner Mitgliedschaft unterstützen möchte.

Felix Ossege, Glandorf

LandFrauen Kreisverband Osnabrück

Veranstaltungen im September 2023

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen bei den jeweiligen Vereinen an.

LandFrauenverein Bad Laer – Remsede

24. September

Reibekuchen backen auf dem Leinewebermarkt

LandFrauenverein Belm **23. September**

Kränze binden und Verkauf auf dem Herbstmarkt bei Igel Gartenkultur

LandFrauenverein Bissendorf – Holte

12. September

Vortrag: „Letzte Hilfe“
 Ref.: Ulrich Barlag, Osnabrücker Hospiz Akademie
 14.30 Uhr, Gasthaus Rose

LandFrauenverein Dissen – Bad Rothenfelde – Hilter **29. September**

Smartphone-Workshop, Ref.: Herr Bitter KLVHS, 15.00 Uhr, Mehrzweckhalle Aschendorf

LandFrauenverein Glandorf **12. September**

Besichtigung der Apfelplantage Dingwerth
 14.30 Uhr, mit dem Fahrrad ab ZOB

LandFrauenverein Glane – Bad Iburg **20. September**

Besuch des Feierabendmarkt in Kattenvenne, 18.00 Uhr

LandFrauenverein Hasbergen – Hagen a. TW

10. September

Hagener Herbst, 13.00 bis 18.00 Uhr

13. September

Kaffeetrinken in der Gaststätte Malepartus, anschließend Besuch der Straußenzucht auf dem Hof Kätker in Lienen, 14.00 Uhr, Malepartus

LandFrauenverein Schleddehausen **13. September**

Vortrag: „Schleddehausen gestern und heute – Altbekanntes und überraschendes Neues“
 Ref.: Ulrich Winke, HWV Schleddehausen
 14.30 Uhr, Hünenbein's Posthotel

14. September

Halbtagsfahrt zur Kartoffelmanufaktur Pahlmeyer in Werther mit

Verkostung der leckeren Produkte. Nach einer Führung im Peter August Böckstiegel Museum gibt es in einem Landcafé Kaffee und Kuchen.

10.30 Uhr, ab Tankstelle Schleddehausen

27. September

Spieleabend
 19.30 Uhr, Göttes alte Werkstatt

LandFrauenverein St. Johann - Voxtrup

19. September

Besuch bei AWIGO, Frau Martina Störmann führt uns über den Recyclinghof, 16.00 Uhr, AWIGO, Niedersachenstr. 19, GM-Hütte

LandFrauenverein Wallenhorst **13. September**

Radeln in geselliger Runde
 17.00 Uhr, ab St. Alexander Kirche

14. September

Frühstücksbüffet, anschl. „Gleichstellungsbeauftragte – eine wichtige Aufgabe in der Gemeinde“
 Ref.: Franziska Matt, 9.00 Uhr, Gasthaus „Zum alten Kloster“

WIR SICHERN WERTE!

Maßgeschneiderte und exklusive Versicherungslösungen für Landwirte, Gewerbe und Privatversicherungen!

Wir bieten:

- Kostenloser Versicherungsscheck
- Landwirtschaftlicher Spezialmakler
- Deutliche Leistungsverbesserungen
- Abwicklung aller Versicherungsangelegenheiten
- Schnelle und kompetente Hilfe im Schadenfall

**OPTIMAL:
STARKE LEISTUNG
FAIRE PREISE**

Versicherung von:

- Biogasanlagen
- Windkraftanlagen
- Photovoltaikanlagen

Sie haben noch Fragen oder möchten sich umfassend informieren? Rufen Sie uns an.

ISW Versicherungsmakler GmbH

Am Markt 8 49661 Cloppenburg Tel 0 44 71 - 700 88 - 20
 Fax 0 44 71 - 700 88 - 60 Mail info@isw-ismakler.de Web www.isw-ismakler.de



Landwirte bewahren seltene und bedrohte Ackerwildkräuter

77 Ackerwildkrautarten mit Rote-Liste-Status sollen im Landkreis Osnabrück vorkommen. 23 dieser Arten finden sich auf 16 Projektflächen des Projektes zur Sicherung seltener Ackerwildkrautarten. Neben Flächen in Achmer und Pye betrachtet das Projekt einige Ackerflächen am Kleinen Berg in Bad Laer. Herr Dr. Werner Wahmhoff ist Experte auf dem Gebiet. Er wertet das Vorkommen der Arten wie des Venuskamms, des Eiblättrigen Tännelkrautes oder des Echten Frauenspiegels aus.

Entstanden ist das Projekt auf Initiative des Landkreises, der sich näher mit dem Thema Biodiversität auseinandersetzen wollte. Gemeinsam mit dem ehemaligen Leiter der Abteilung Umweltforschung und Naturschutz der Deutschen Bundesstiftung Umwelt Wahmhoff und dem Landvolk Osnabrück wurde die Idee des Projektes zur Sicherung seltener Ackerwildkrautarten entwickelt. Gefördert wird das Projekt durch die Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück.

Das Projekt setzt auf die Zusammenarbeit vor Ort statt auf pauschale Verordnungen und Verbote für den Artenschutz. Friedrich Brinkmann, Geschäftsführer des Hauptverbandes des Osnabrücker

Landvolkes ist überzeugt: Nur regional können die Bedingungen diverser (bedrohter) Arten berücksichtigt werden. Anders als un-abgestimmte Verordnungen

und Verbote, bspw. auf EU-Ebene, können Experten und Landwirtinnen und Landwirte vor Ort einschätzen, welche Arten noch vorhanden sind und wie sie erhalten werden können. Unter anderem der Kleine Berg stellt aufgrund seines Samenvorrats im Boden einen wichtigen Standort für das Vorhaben dar. Fünf Landwirte sind in Bad Laer Projektpartner. Nach Wahmhoffs Empfehlungen bewirtschaften sie ihre Flächen, auf denen seltene Ackerwildkrautarten vorkommen. Vor allem die Bodenbearbeitung steht hier im Vordergrund. Denn nur ein Lichtreiz, der z.B. durchs Pflügen entsteht, bringt die Samen der seltenen Pflanzenarten im Boden zum Keimen. Der Zeitpunkt der Bodenbearbeitung



Eiblättriges Tännelkraut: Das Eiblättrige Tännelkraut ist eine besonders seltene Art.

beeinflusst dabei, welche Arten zum Vorschein kommen. Am Rand des Ackers erfolgen nach der Bodenbearbeitung auf dem ersten Meter keine weiteren Bearbeitungsschritte wie Pflanzenschutz oder Düngung. Hier suchen sich die seltenen Arten ihre Nischen zum Überleben. Eine Konkurrenz für das Getreide stellen sie nicht dar.

Zentraler Aspekt des Projektes ist auch, aufzuzeigen, dass Landwirtschaft und Lebensmittelerzeugung nicht im Widerspruch zum Artenschutz stehen. Im Gegenteil: nur durch landwirtschaftliche Nutzung der Flächen können die betroffenen Arten geschützt werden.

Als seltenste Art gilt das Eiblättrige Tännelkraut. Nur an insgesamt fünf Standorten in Niedersachsen soll es vorkommen. So auch im Landkreis Osnabrück. Etwa 1.000 Exemplare konnte der Experte Prof. Wahmhoff auf einer der Flächen finden.

Die Projektpartner sind sich einig: Zukünftige Herausforderungen müssen regional in Kooperationen angegangen werden. Die Zusammenarbeit mit dem Landkreis und der Verwaltung ist dafür essentiell.

Conrad, Foto: Conrad



Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Wir bauen Tierwohl. Und zwar serienmäßig.

Heute Impulse setzen für morgen

Ihr Partner für mehr Tierwohl, ob bei der Haltung von Schweinen, Geflügel oder Rindern:

Die NLG begleitet Sie bei allen Baumaßnahmen für die besonders artgerechte Tierhaltung und ist zudem auch Partner von Lehr- und Forschungseinrichtungen.

Gemeinsam Lebensräume gestalten.



www.nlg.de/tierwohl

Termine

Badbergen

Donnerstag, 21. September 2023, Abfahrt morgens, siehe Tagespresse
Kreisfahrt in und um Menslage
 Anmeldungen nimmt der Vorstand entgegen.

Berge

Mittwoch, 13. September 2023, Einlass 17 Uhr, Start 17.30 Uhr, Bippener Str. 5, Eggermühlen
Modenschau bei Kamlage

Wir erleben einen exklusiven Abend im und mit dem Modehaus Kamlage und dem Schuhhaus Rocho. Präsentiert werden die neuen „Pretty Styles“ der aktuellen Herbstmode und Schuhtrends von naturtalentierten Modells jedweder Größe und jedwedem Alters. Um den Charakter der Exklusivität zu vervollständigen, bringt bitte Canapés und/oder Fingerfood mit. Die Getränke werden von Modehaus Kamlage bereitgestellt.

Wer sein Modeltalent gerne zur Schau stellen möchte, ist herzlich eingeladen, sich entsprechend bei Marlies Tolle anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 50 Personen festgelegt.

Anmeldung bei Marlies Tolle.

Donnerstag, 05. Oktober 2023, 14.30 Uhr, Bahnhof Bersenbrück
Besuch der Ausstellung
„Rosenstraße 76 – Häusliche Gewalt überwinden“ in Osnabrück, mit anschließendem Restaurantbesuch

Hinter der „Rosenstraße 76“ verbirgt sich eine interaktive Ausstellung zum Thema häusliche Gewalt. Die Besucherinnen der Ausstellungswohnung schauen hinter die Fassade. Ob sie sich auf die Couch setzen, die Schränke öffnen oder den Anrufbeantworter abhören: Hinweise in allen Räumen zeugen von den Dramen, die sich dort abgespielt haben. Rund 40 Informationsschilder nennen nicht nur Zahlen und Fakten, sondern spiegeln eindrucksvoll die Ursachen, Formen und Auswirkungen häuslicher Gewalt wider.

Mit dem Niedersachsenticket starten wir vom Bahnhof Bersenbrück zum Hauptbahnhof Osnabrück. Von hier aus gehen wir zu Fuß (400 m) zu den Ausstellungsräumen, Pottgraben 4 in OS. Nach dem ca. zweistündigen Besuch der „Rosenstraße 76“ laufen wir zum italienischen Restaurant „LOsteria“, Neumarkt 1, Osnabrück (500 m). Hier verwöhnen wir uns mit einem köstlichen Essen. Stündlich, zur vollen Stunde, startet der Zug zurück nach Bersenbrück.

Eine Mitfahrgelegenheit nach Bersenbrück und zurück kann auf Anfrage organisiert werden. Kosten für das Ticket: je nach Anzahl der Personen, ca.

Termine LandFrauen Bersenbrück

9,- €. Anmeldung bei den Ortsfrauen bis zum 11.09.2023

Bersenbrück-Ankum

Anmeldung für alle Veranstaltungen bei: Walburga Lemmermöhle: 05464/2270 oder

Heike Holzgräfe: 05462/8062

Donnerstag, 21.09.2023, Kreisfahrt

Der Landfrauenverein Menslage-Nortrup lädt zur Kreisfahrt ein. Es geht rund um Menslage und Nortrup – Nähere Informationen zu gegebener Zeit.

Bramsche

Samstag, 09. September 2023 um 9 Uhr, Alte Feuerwache Engter, Dr. Korshenrich Str. 8

Wir beginnen mit einem kleinen Frühstück und freuen uns dann auf den Vortrag von **Annegret Nitsch, Fachberaterin der LWK.**

Unser täglich Brot... auch eine Frage der (Ä)hre

Brot ist weltweit im wahrsten Sinne des Wortes ein Lebensmittel und kann sogar Kriege verursachen. Backen ist ein altes Handwerk, das sich insbesondere in Deutschland in seiner vielfältigsten Form zeigt. Brot selber Backen liegt wieder im Trend. Es gibt also viel zu erzählen, Erfahrungen auszutauschen und zu verkosten rund um´s Brot.

Anmeldung bei E. Menkhaus (ab 14 Uhr und AB) Tel.: 05468/1586

Sa. und So., 23. + 24. Sept. 2023
Landfrauencafé in der
Baumschule Igel

Freitag, 06. Oktober 2023, 14.30-17.30 Uhr,
bei A. Meyer zu Lenzinghausen,

Wallenhorster Str. 45, Schleptrup

Wir veranstalten einen Staudenmarkt! In den Gärten findet sich bestimmt eine große Vielfalt.

Wer dort Pflanzen anbieten, verkaufen oder tauschen möchte, meldet sich bitte

bis zum 30.09.2023 bei A. Meyer zu Lenzinghausen, Tel.: 05468/9848 Ansonsten sind alle ohne Anmeldung herzlich eingeladen. Es wird Kaffee und Kuchen angeboten!

Menslage-Nortrup

Donnerstag, 21. September 2023, ca. 9.30 Uhr, Treffen Parkplatz
Gemeinde

Wir sind Gastgeber der
Kreisfahrt Bersenbrück

Programm wird noch ausgearbeitet
 Anmeldung: Karin Schulte 05437/313 oder WhatsApp

Samstag, 30. September 2023, 14 Uhr, Gemeindehaus Menslage
Schmücken der Kirche zum
Erntedankfest für alle
Landfrauen!

Anmeldung ob mit/ohne Material: Heike Kopmeyer 05437/773 oder WhatsApp

Vörden

Donnerstag, 21. September 2023
Kreisfahrt in das Gebiet der
LandFrauen Menslage-Nortrup
Dienstag, 26. September 2023, 14
Uhr, Lutherhaus Vörden
„Senioren im Fokus dreier
Betrüger“

Polizeioberkommissar Info Buß klärt auf und gibt Tipps im Umgang mit den Tricks und Maschen der Täter.



Jetzt beraten lassen!

Beste Qualität für die Region!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mit der genossenschaftlichen Beratung unterstützen wir gezielt die Landwirtschaft - beim täglichen Finanzmanagement wie auch bei Investitionen in Ihren Betrieb. Wir kennen uns mit Lösungen für die Landwirtschaft aus und sind dank unserer Verwurzelung in der Region direkt vor Ort für Sie da. Sprechen Sie einfach persönlich mit einem unserer Berater ganz in Ihrer Nähe.

Volksbanken Raiffeisenbanken im Osnabrücker Land 

Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilte-Melle (voba-eg.de), Vereinigte Volksbank eG Bramgau Osnabrück Wfttäge (vbank.de), Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (vbgmb.de), VR-Bank eG Osnabrücker Nordland (vrbank-osnordland.de), Volksbank Westerkappeln-Saerbeck eG (vb-ws.de)

Straßenverkehrszulassungsrecht:

Ausnahmegenehmigung für die Benutzung öffentlicher Straßen mit überbreiten Fahrzeugen

Aufgrund der witterungsbedingt schlechten Befahrbarkeit landwirtschaftlicher Flächen kommen derzeit landwirtschaftliche Maschinen mit Doppelbereifung, breiteren Reifen mit geringerem Druck oder mit Raupenkettensystem zum Einsatz. Da diese nur ausnahmsweise im öffentlichen Straßenverkehr betrieben werden können, hat das für den Straßenverkehr zuständige Wirtschaftsministerium (MWI) in der vergangenen Woche diesbezüglich einen Erlass für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung (StZVO) und einer Erlaubnis (StVVO) an die zuständigen Behörden gerichtet.

Dieser hat folgenden Inhalt:

• Ausnahmegenehmigungen nach § 70 Straßenverkehrszulassungsordnung

Das MWI stimmt der Erteilung von Einzel-Ausnahmegenehmigungen nach § 70 Abs.1 StZVO für ausschließlich durch Breit-/Doppelbereifung bzw. Gleisketten (Raupen) entstandenen Überbreiten der o. a. Fahrzeuge zu. Im Übrigen gilt der Erlass vom 02.08.2001 (Einzelfahrzeug-

länge bis 13,20 m; Achslast angetriebener Achsen von sfA bis 12,65 t).

o Auf Gutachten eines amtlich anerkannten Sachverständigen kann verzichtet werden.

o Nachweis des Versicherungsschutzes ist zu erbringen.

o Anhörung des nds. Landesamtes für Straßenbau und Verkehr ist nicht erforderlich.

o Ausnahmegenehmigungen sind bis Jahresende zu befristen, da auch Hackfruchternte betroffen sein können.

o Fristverlängerungen können nicht in Aussicht gestellt werden.

• Erlaubnis nach § 29 Abs. 3 Straßenverkehrsordnung (Erlaubnis zur übermäßigen Straßenbenutzung)

o Die Erlaubnis kann in die Genehmigung nach § 70 StZVO eingeschlossen werden.

o Randnummer 100 der VwV-StVO (betrifft die Statik von Brückenbauwerken) ist zu beachten.

o Antragsteller hat vor Durchführung einer Fahrt eigenverantwortlich zu überprüfen, ob der Fahrweg geeignet ist.

o Erforderliche Sicherungsmaßnahmen sind aufgrund der örtlichen Verhältnisse von der Genehmigungsbehörde festzulegen.

o Ggf. ist bei einer überbreiten landwirtschaftlichen Maschine auch ein Begleitfahrzeug erforderlich

• Abschließende Hinweise

o Straßenfahrten sollen über die kürzeste Fahrstrecke erfolgen.

o Aus Gründen der Bauwerkserhaltung sind Anträge vom LoF-Fahrzeugen mit einer Antriebsachsentonnage von über 11,5t, für das in im Zuständigkeitsbereich des Landes liegende Straßennetz, statisch zu überprüfen. In diesen Fällen ist eine Anhörung des Niedersächsischen Landesamtes für Straßenbau und Verkehr erforderlich.

o Die Möglichkeit der Ausnahmegenehmigung und Erlaubniserteilung wird bis zum Jahresende gewährt. *LV NDS*

LSO STEUERBERATUNG GmbH

Am Schölerberg 6 ♦ 49082 Osnabrück



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Verstärkung für unser Sekretariat (m/w/d)
gerne Steuerfach/ReNo-Fachangestellte oder vergleichbare Ausbildung
Geschäftsstelle Osnabrück in Vollzeit/Teilzeit ab 20-40 Stunden

HOL

HAUPTVERBAND
des Osnabrücker Landvolkes
- Kreisbauernverband -

Die LSO Steuerberatung GmbH ist die Tochter des Hauptverbands des Osnabrücker Landvolkes (HOL).

Von der Existenzgründung über die erfolgreiche Unternehmensführung bis zur Regelung der Unternehmensnachfolge beraten wir Handwerksbetriebe, Freiberufler und Gewerbetreibende. Privatleute (Arbeitnehmer, Rentner, etc.) gehören ebenfalls zum Mandantenkreis der LSO. Wir beraten und unterstützen sie in allen Bereichen des Steuerrechts, der Buchführung, Finanzplanung sowie bei der Erstellung von Steuererklärungen.

- Annahme und Weiterleitung von Telefonaten
- Terminkoordination
- Entwicklung und Überwachung von Standards zur Stammdatenpflege, Dokumentenmanagementsystem und Post, Fristen und Bescheiden
- Entlastung der Mitarbeiter in organisatorischen Fragen und Assistenzfunktion für Schriftverkehr und sonstige Tätigkeiten für fachliche Mitarbeiter, Bearbeitung des Postein- und Postausgangs
- Pflege von Dokumentenvorlagen
- Kontinuierliche Fristenkontrolle, Ablageorganisation, Wiedervorlageführung

Dein Profil:

- Erfahrung im Sekretariat, vorzugsweise in einer Steuerberater- oder Anwaltskanzlei
- Gute Kenntnisse, idealerweise auch in Programmen der DATEV und MS Office
- Ein freundliches und sicheres Auftreten
- Organisationstalent, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Wir bieten dir abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgaben in einem kollegialen Team bei leistungsgerechter Bezahlung. Außerdem erwartet dich ein sicherer, zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit **flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeiten** sowie individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten. Es bestehen **flache Hierarchien** und kurze Entscheidungswege.

Haben wir dein Interesse geweckt?

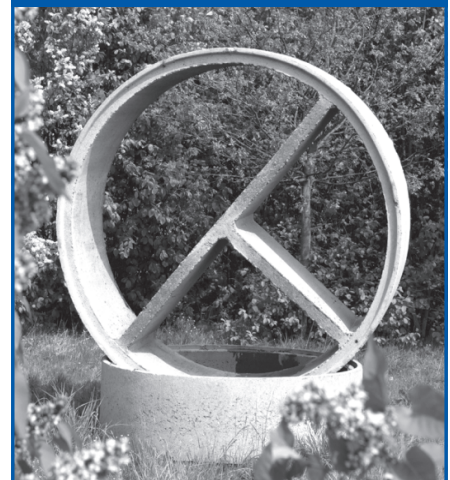
Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung sowie frühestmöglichem Eintrittstermin.

Vorzugsweise per Email an: bewerbung@hol-landvolk.de oder

per Post an: HOL Kreisbauernverband, Anke Jarvers, Am Schölerberg 6, 49082 Osnabrück

FAMILIEN
FREUNDLICHE
ARBEITGEBER
OSNABRÜCK

Kleinkläranlagen



- ✓ Fachgerechter Bau Ihrer Kleinkläranlage
- ✓ Betrieb und Wartung
- ✓ Schnell und zuverlässig



Jübner

Jübner GmbH

Zur Tütenburg 21a

49565 Bramsche

Tel.: 05468 / 806 91 29

<http://www.juebner.de>



Aktuelle Informationen

Sachkundelehrgang Ferkelkastration mittels Inhalationsnarkose (Isofluran-Schulung)

Die Ferkelkastration ist ab dem 01. Januar 2021 nur noch mit Betäubung erlaubt. Die Isofluranbetäubung darf außer



Jantje Ziegeler, LWK Niedersachsen

von Tierärzten auch von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

In der 2-tägigen Schulung werden die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt und mit einer theoretischen Prüfung beendet. Die erforderliche praktische Unterweisung sowie praktische Prüfung sind nicht Bestandteil dieses Lehrganges und erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Termin & Ort: 14.09.2023, 9:00 - 17:00 Uhr und 20.09. oder 21.09. von 9:00 - 16:00 Uhr Osnabrück, Anmeldeschluss 07.09.2023

Kontakt: Gerd Hermeling, 05439 9407-33, gerd.hermeling@lwk-niedersachsen.de

Information & Anmeldung

www.lwk-niedersachsen.de
(webcode 33008902)



Alles in Ordnung! - Digitalisierung im Agrarbüro

Türmen sich die Papierstapel auf Ihrem Schreibtisch? Haben Sie das Gefühl, den Überblick zu verlieren? Ein Büroalltag ohne Papier ist auch für die Landwirtschaft keine Zukunftsmusik mehr, sondern gelebte Realität. In unserem Workshop zusammen mit der Ordnungs- und Digitalisierungsexpertin Julia Schumann möchten wir Ihnen ganz praktische Beispiele, Tipps und Tricks an die Hand geben, um den Einstieg in die

Online-Informationsveranstaltung zum Online-Lehrgang zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung nach § 45 (2) Berufsbildungsgesetz (BBiG) für den Beruf Hauswirtschafter/in

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen bietet einen Online-Lehrgang zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung nach § 45 (2) Berufsbildungsgesetz (BBiG) für den Beruf Hauswirtschafter/in an. Die Seminareinheiten finden ab dem 07.11.2023 immer dienstags von 09:00 - 12:20 statt. Dieser spezielle Lehrgang dient zur „Vorbereitung auf die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/in“. In der Informationsveranstaltung werden Einzelheiten des Onlinelehrganges erörtert sowie Zulassungsvoraussetzungen, Kursinhalte, Referenten und Praxiseinheiten besprochen.

Termin: 19.09.2023, 10.00 - 11.30 Uhr (Anmeldeschluss 18.09.2023)

Kontakt: Christine Gehle, 0541 56008-154, christine.gehle@lwk-niedersachsen.de

Informationen und Anmeldung

www.lwk-niedersachsen.de
(webcode 33009010)



Digitalisierung Ihres Büros zu beginnen.

Termin & Ort: 26.09.2023, 09.00 - 13.00 Uhr, Osnabrück (Anmeldeschluss 22.09.2023)

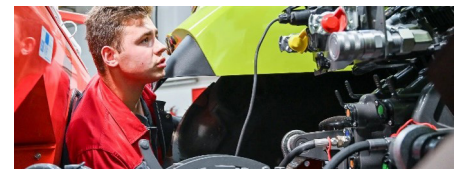
Kontakt: Katrin Busch, 0541 56008-138, katrin.busch@lwk-niedersachsen.de

Informationen und Anmeldung

www.lwk-niedersachsen.de
(webcode 33009197)



Ausbildereignung / Vorbereitungslehrgang



Mit der bundesweit gültigen Ausbilder-Eignungsprüfung erlangen Sie eine Aufwertung Ihres beruflichen Profils. In dem Vorbereitungslehrgang werden Kompetenzen zum selbständigen Planen, Durchführen und Kontrollieren der Berufsausbildung vermittelt.

Teilnehmen können Studierende aller Studiengänge ab dem 3. Semester, sowie alle Personen, die die fachliche Voraussetzungen zur Ablegung der Ausbilder-Eignungsprüfung erfüllen. Abgeschlossen wird der Lehrgang mit der bundesweit gültigen Prüfung gemäß der Ausbilder-Eignungsverordnung.

Termin & Ort: 04.09. - 15.09.2023 als Blockkurs an der Hochschule Osnabrück (Anmeldeschluss 28.08.2023)

Kontakt: Annegret Nitsch, 0541 56008-151, annegret.nitsch@lwk-niedersachsen.de

Information & Anmeldung

www.lwk-niedersachsen.de
(webcode 33008729)



Termin & Ort: 10.10. - 19.12.2023 semesterbegleitend an der Hochschule Osnabrück (Anmeldeschluss 25.09.2023)

Kontakt: Annegret Nitsch, 0541 56008-151, annegret.nitsch@lwk-niedersachsen.de

Information & Anmeldung

www.lwk-niedersachsen.de
(webcode 33008734)

